

### Bildung für nachhaltige Entwicklung – eine Konzeption für München

Abschluss der BNE-Tage 16.09.2020

### Präsentation und zentrale Ergebnisse der Fachtagung

BNE VISION 2030

MÜNCHEN LERNT
gemeinsam
nachhaltig
zukunftsfähig



Landeshauptstadt
München

Referat für
Bildung und Sport

einzusehen unter: https://www.youtube.com/watch?v=YEXM75W-oxk&feature=youtu.be

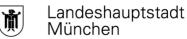
Referat für Bildung und Sport Referat für Gesundheit und Umwelt

Katrin Habenschaden,

2. Bürgermeisterin, Landeshauptstadt München

Beatrix Zurek, Stadtschulrätin, Landeshauptstadt München

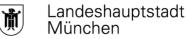
Rudolf Fuchs, Stadtdirektor und kommissarischer Referent für Gesundheit und Umwelt, Landeshauptstadt München



### Einführung in den Tag

Julia Pfinder, Prozessbegleitung & Alexander Thamm, Moderation

Ihre Fragen durchgehend möglich über die Chat-Funktion in Webex



### Überblick gewinnen

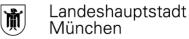
Wer ist mit dabei?
Was machen wir hier heute wie?

Um welche Themen geht es?



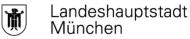
### Erkenntnisse der BNE-Tage im Juli

Asya Unger, RBS, Projektleitung



# **Erkenntnisse der BNE-Tage im Juli**

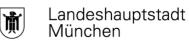
- Thematischer Fokus liegt bisher häufig auf ökologischen Themen
- Bildungseinrichtung müssen als Vorbild fungieren (Whole-Institution-Approach)
- Es braucht mehr lokale bildungsbereichsübergreifende BNE-Netzwerke (Bildungslandschaften, Sozialraumorientierung)
- In vielen AKs stellt sich die Frage, wie neue/andere Zielgruppen erreicht werden können



# **Erkenntnisse der BNE-Tage im Juli**

- Es braucht mehr (zielgruppen-, bildungsbereichspezifische sowie übergreifende) Öffentlichkeitsarbeit für BNE
- Großer Bedarf nach einer aktuellen, umfassenden Übersicht für BNE-Akteur\*innen und Angebote für München
- In allen Bildungsbereichen spielt das Thema Aus- und Weiterbildung mit BNE-Methoden eine zentrale Rolle

### Ergänzungen und Kommentare



Referat für Bildung und Sport Referat für Gesundheit und Umwelt

Was habt ihr darüber hinaus für eure Arbeit mitgenommen?

Welche Leerstellen gibt es noch?

# Digitale Kleingruppen zur Diskussion inhaltlicher Schnittmengen der Bildungsbereiche



Landeshauptstadt München

Referat für Bildung und Sport Referat für Gesundheit und Umwelt

- 1. Bildungseinrichtung als Vorbild
- 2. Lokale BNE-Netzwerke
- 3. Neue Zielgruppen erreichen
- 4. BNE-Plattform
- 5. Aus- und Weiterbildung



### Blitzlichter aus den Kleingruppen

Was sind zentrale Empfehlungen und Ideen zur strukturellen Verankerung von BNE?

### Bildungseinrichtungen als Vorbild



Referat für Bildung und Sport Referat für Gesundheit und Umwelt

- Der Whole-Institution-Approach wurde für alle Bildungsbereiche als relevant erachtet, hervorgehoben wurden öffentliche Institutionen wie Kitas (als Keimzelle zur Transformation der Gesellschaft), Schulen, Hochschulen (Forschung, Lehre, Betrieb, Governance, Verwaltung), Jugendzentren, ASZ, Verwaltung.
- Neben ökologischen Nachhaltigkeitsaspekten wie Energie- und Ressourcensparen sind auch die soziale und kulturelle Nachhaltigkeitsdimension zu berücksichtigen.
- Eine Orientierung an den SDGs wird empfohlen. Dazu gehören auch Themen wie Gemeinwohlorientierung, Demokratie, Partizipation und Chancengerechtigkeit.
- Empfohlen wird zudem ein übergreifendes Steuerungsgremium und die Etablierung von BNE-Expert\*innen bzw.
   Ansprechpartner\*innen in allen Einrichtungen.

### Bildungseinrichtungen als Vorbild



Referat für Gesundheit und Umwelt

- Für die Umsetzung eines Whole-Institution-Approach werden Fortbildungen empfohlen durch "Vorreiter"-Institutionen und die Weitergabe von Erfahrungen, wie mit Hindernissen (z.B. mangelnde Mitbestimmung in Bildungseinrichtungen) umgegangen werden kann.
- Im Schulbereich wird die Vernetzung mit anderen Schulen über BNE-Beauftragte und Fortbildungen/Workshops am PI-ZKB angeregt, ebenso Vernetzung innerhalb von Stadtteilen.
- Unabdingbar ist die Einbeziehung aller Beteiligten, die Schaffung eines gemeinsamen Ziels/Leitbilds zur Identifikation und der Rückhalt durch die Leitungsebene, ausreichende Ressourcen wie Zeit, Finanzen, Material und Impulse durch Projekte und Prozessbegleitungen.

#### Lokale BNE-Netzwerke

- Vernetzung von Einrichtungen, Diensten, Institutionen, die sich bereits mit BNE befassen und denen, die BNE noch nicht im Blick haben.
- Regelmäßiger Austausch untereinander zum Kennenlernen und zur Nutzung von Synergien, Entwicklung eines ganzheitlichen gemeinsamen Verständnisses von Bildung, zur gemeinsamen Konzeption und Umsetzung von Angeboten.
- Bestehende Strukturen im Sozialraum nutzen, BNE bekannt machen, anknüpfen an dem, was schon da ist, gemeinsam überlegen, wie BNE im Sozialraum strukturell besser verankert werden kann.
- Aufgreifen der Themen im Sozialraum, z.B. Vermüllung, zu wenig Plätze zum Verweilen, etc. um einrichtungsübergreifend Aktionen zu planen z.B. Aufräumaktionen, Urban Gardening, nachbarschaftliche Netzwerke.

#### Lokale BNE-Netzwerke

- Einbezug auch der "sozialen" SDGS, damit vielleicht leichtere Ansprache auch der sozialen Einrichtungen im Quartier.
- Stadtteilspezifische Informationen im zentralen Newsletter und BNE-Plattform platzieren, App mit Zugängen für die verschiedenen Stadtteilen.
- Orientierung an den SDGs auf Steuerungsebene, z.B. im Rahmen von jährlichen Zielvereinbarungen (Stadtjugendamt, Amt für Wohnen und Migration etc.).
- Orientierung an guten Beispielen der Kooperation und Ausbau der Kooperation/gezielte Kontaktarbeit mit MVHS und über 20 Stadt(teil)bibliotheken, EineWeltHaus München, Nord Süd Forum München e.V., REGSAM Struktur, BildungsLokale, Freizeiteinrichtungen, BenE München e.V., 34 Nachbarschaftstreffs, 27 Familienzentren, etc.

### Neue Zielgruppen erreichen



Referat für Bildung und Sport Referat für Gesundheit und Umwelt

- Als wenig involvierte/adressierte Gruppen wurden benannt Senior\*innen, bildungsbenachteiligte Menschen, gesellschaftlich wenig teilhabende Menschen, Personen mit migrantischem Hintergrund, kampagnenmäßig organisierte Gruppen wie Ende Gelände, Extinction Rebellion, Fridays for xxx-Gruppen.
- Kategorie Geschlecht spielt eine Rolle, da sich Sozialisationsmuster, Betroffenheiten von Klimawandel, Ressourcennutzungen und Lösungsansätze zwischen Frauen\* und Männern\* sehr unterscheiden.
- Institutionell verortete Zielgruppen als "Verbündete" gewinnen:
   z.B. Wirtschaft (HK, IHK, Innungen), Sport (DAV z.B.) Kirchen,
   Politik und demokratische Parteien, Migrant\*innenorganisationen,
   Gewerkschaften, Frauen\*- und Mädchen\*organisationen.

### Neue Zielgruppen erreichen

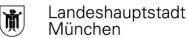


und Umwelt

- An-Sprache: Fachbegriffe, Anglizismen vermeiden, "leichte" und verständliche Sprache wählen, Werte wie Gerechtigkeit und Naturschutz in den Mittelpunkt stellen und mehr positive Aspekte aufzeigen (weniger mit Schuld und Angst arbeiten).
- Für Lebensweltbezug konkrete Bilder im Alltag wählen.
- Neue Akteure\*innen partizipativ einbinden, Lebenswelt berücksichtigen statt belehren: "Willkommen, was wollen und können Sie beitragen?".
- Neue und unkonventionelle Kooperationen und Partnerschaften eingehen, z.B. Firmen, NGOs, Fußball, zwischen etablierten und neuen Akteur\*innen, mutige, ressort-/spartenübergreifende Zusammenarbeit mit langem Atmen und überzeugenden Narrativen.
- Lernen von anderen Städten, z.B. Bratislava, Wien, Kopenhagen.

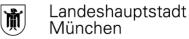
### Aus- und Weiterbildung

- Ausbau der Teamfortbildungen zu BNE, um zu einem gemeinsamen Verständnis und der gemeinsam entschiedenen Umsetzung von BNE in den Einrichtungen zu kommen.
- Orientierung an einem gemeinsamen BNE-Grundverständnis, konkretisiert durch Checklisten für spezifische Bedarfe.
- Erarbeitung eines überprüfbaren Kriterienkatalogs für Einrichtungen, um die Qualität der Vermittlung, die Qualität der Inhalte und die Qualität der Methoden im Sinne einer "hochwertigen BNE" sicherzustellen.
- Entwicklung spezifischer Fortbildungsangebote für alle sozialen Handlungsfelder und Zielgruppen.
- BNE prominent in Lehrplänen und als Querschnittsthema in Curricula platzieren.



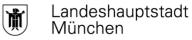
### Aus- und Weiterbildung

- Bildungsbereichs-übergreifende Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit stärken, z.B. zwischen Schule, beruflicher Bildung, außerhochschulischer Bildung und Hochschule/Universitäten, IHK / HWK, etc..
- Bereitstellung einer zugänglichen Übersicht mit Good-Practise-Beispielen und Lehrmaterialien, ggf. auch BNE-Community-Plattform für Austausch.
- Ausbau von BNE-Modulen in der schulischen und außerschulischen Aus-, Fort- und Weiterbildung und im universitären Bereich.
- BNE-Didaktik mit stärkerer Verknüpfung und Transfer zur Lebenswirklichkeit der Zielgruppen und ihren Themen gestalten.



#### **BNE-Plattform**

- Wunsch nach einer zentralen Plattform, die alle Akteur\*innen und Angebote im Bereich BNE der Stadt umfasst und Übersicht über Veranstaltungen, Fort-/Weiterbildungen, Vernetzungsformate bietet.
- Soll neben Unterrichtsentwürfen, Projektvorschlägen und außerschulischen Lernorten Informationen und Anregungen zu Themen von BNE und Politischen Bildung umfassen.
- Über die Plattform sollen Bedarfe gemeldet und Angebote angefragt werden.
- Integrierte Filterfunktionen nach Bildungsbereichen, Themen, Zielgruppen, Akteur\*innen und Stadtbezirken ist zwingend notwendig.
- Zu prüfen ist, inwiefern bestehende Plattformen wie <u>https://akteursplattform-bne.de/</u> eingebunden oder erweitert, zumindest verlinkt werden können.



#### **BNE-Plattform**

- Einbindung zentral auf <a href="www.muenchen.de">www.muenchen.de</a> (evtl. Verlinkung der zukünftigen Bürgerbeteiligungsplattform für München) ist wünschenswert, Kooperation mit der Website <a href="www.bne.bayern.de">www.bne.bayern.de</a> des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) für Schulen wird vorgeschlagen.
- Gezielte Öffentlichkeitsarbeit soll Plattform stadtweit bekannt machen, auch bei Bürger\*innen und Bildungsakteuren, die bisher nicht wissen, was genau BNE ist.
- Inhalte der Plattform müssen regelmäßig überprüft werden und sich an zu vereinbarenden Qualitätskriterien orientieren, die Angebote als auch die Nutzerfreundlichkeit der Plattform selbst sollten evaluiert werden.
- Leichte Auffindbarkeit (SEO), zeiteffiziente Nutzung und eine leicht zu bedienende, attraktive Frontpage sind wichtig.



und Umwelt

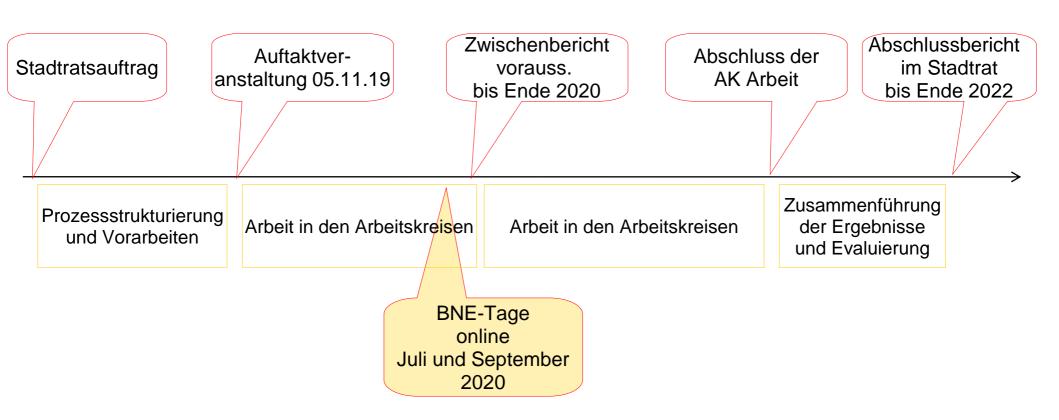
# Ausblick auf Arbeitsschritte und Beteiligungsmöglichkeiten

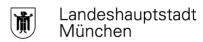
Wie geht es weiter?

Markus Mitterer, RBS, Projektleitung



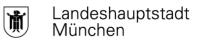






### Öffentlichkeitsarbeit

Markus Mitterer, RBS, Projektleitung



### **BNE VISION 2030**



#### **MÜNCHEN LERNT**

gemeinsam nachhaltig zukunftsfähig



#### **Wort-Bild-Marke**

Konzeption "BNE VISION 2030":

**BNE VISION 2030** 



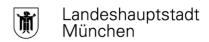
BNE-Maßnahmen, Projekte usw.:



## Öffentlichkeitsarbeit – Newsletter und Webseite



- Ab Oktober: Newsletter "München lernt Nachhaltigkeit" Anmeldung unter: <a href="https://online.muenchen.de/newsletter/?newsletter=rbs10">https://online.muenchen.de/newsletter/?newsletter=rbs10</a>
- Der Link wird auch mit der Dokumentation verschickt.
- Aktuelles rund um BNE in München. Schwerpunktmäßig wird über die Entwicklung und Umsetzung der städtischen Konzeption "BNE Vision 2030" berichtet.
- Zielgruppe sind BNE-Akteur\*innen, Pädagog\*innen sowie alle interessierten Münchner\*innen.
- In Arbeit: Zentrale Webseite auf muenchen.de



### Auf ein Wiedersehen mit herzlichem Dank!

Kontakt: bne-konzeption@muenchen.de